

# I. Anmeldung

TOP:

---

**Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit**  
**Sitzungsdatum 21.09.2016**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Schließung der Filiale des "basic"-Biomarktes in der Innenstadt  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.06.2016**

**Anlagen:**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.06.2016

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die basic Aktiengesellschaft Lebensmittelhandel/München musste ihre langjährige Filiale im Fachmarktzentrum Maximum wegen Kündigung aller Mieter durch die neue Eigentümerin TLC Consulting/Essen schließen. Die neue Eigentümerin plant eine tertiäre Nutzung mit rd. 6.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche über mehrere Etagen. TLC Consulting bestätigt aber auch den Bericht im Stadtanzeiger der Nürnberger Nachrichten vom 19.08.2016, wonach noch in 2016 eine neue Filiale des Bio-Lebensmittelsupermarktunternehmens ebl Naturkost im östlichen Teil des Gebäudes eröffnen wird. Damit wird dieses wichtige Nahversorgungsangebot in der südlichen Altstadt für die Bewohner/innen und Beschäftigten erhalten bleiben.

Ergänzend: Am Josephsplatz 16, etwa 200 Meter vom früheren basic-Standort entfernt, baut Wiesengrund & Co. in einer Baulücke derzeit ein mehrgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus. Ankermieter des Geschäftsnutzungsanteils wird im Erdgeschoss ein knapp 600 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche großer Vollsortimenter mit rund 9.000 Warenartikeln sein. Mit seinem auf alle Käufergruppen ausgerichteten Vollsortiment wird dieser Supermarkt, zusammen mit dem neuen ebl Naturkost, künftig eine wichtige Säule des Nahversorgungsangebots in der südlichen Altstadt sein.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

entfällt, da Bericht

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Dezentrales, flächendeckendes Netz an Nahversorgungsmärkten sichert die Qualität der Nahversorgung insbesondere für in der Mobilität eingeschränkte Bevölkerungsgruppen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. III**  
 **Ref. VI**

II. Herrn OBM

III. Referat VII

Nürnberg, 01.09.2016  
Referat VII

(-29 98)